

Wien, am 27.12.2024

# Protokoll

## zur Sitzung des Bundesliga-Ausschusses

am Donnerstag, den 19.12.2024 um 18:30 Uhr

### Online-Sitzung

Stimmberechtigte Anwesende: Günther Renner (Vorsitzender), Franz Felber, Marion Humann, Jarek Kolodziejczyk, Walter Windischbauer (Protokollant)

Anwesende ohne Stimmrecht: Eduard Herzog (bis 19h), Mathias Neuwirth

Entschuldigte: Stefan Fegerl, Andreas Meixner, Andreas Adlboller, Helmut Jäger

## 1 Begrüßung

Walter Windischbauer begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung, da sich Vorsitzender Renner um ein paar Minuten verspätet. Er informiert, dass er bis zum Erscheinen von Günther Renner die Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Sitzung vom 25.9.2024 sowie den Bericht von MuBR Walter Windischbauer vorziehen möchte. Alle Teilnehmer/innen sind mit der Videoaufzeichnung zu Protokollzwecken einverstanden.

Die Tagesordnung wird somit einstimmig beschlossen

## 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 25.9.2024 wird einstimmig genehmigt.

Vorgezogen wird aus Punkt 9.

Bericht des MuBR:

Windischbauer berichtet über den Fall Ahmed Saleh von Wohnpark Alt-Erlaa 1 in der Herren 1. Bundesliga unteres Play-off. Der Spieler ist für diesen Verein in 6 Runden im September und Oktober zum Einsatz gekommen. Dann, konkret am 30.10.2024, hat er in der obersten türkischen Liga gespielt, der türkische Verband ist Mitglied der ETTU. Somit wurde gegen Punkt 6.4. der ÖTTV-Bundesligabestimmungen der Herren für das Sportjahr 2024/2025 verstoßen.

Die Angelegenheit wird kurz diskutiert.

Neuwirth weist darauf hin, dass dieser Fall in 1. Instanz vom MuBR entschieden werden muss, wobei bei einem allfälligen Protest gegen die Entscheidung des MuBR dann der Bundesliga-Ausschuss in 2. Instanz zuständig sei.

BL-Vorsitzender Günther Renner nimmt ab 18:40 an der Sitzung teil. Edi Herzog muss die Sitzung wegen eines anderen Termines kurz vor 19:00 verlassen.

Windischbauer berichtet über den Fall des Spielers Ping-Chen Chang. Dieser hat zum Großteil des 1. Durchgangs der Spielsaison 2024/25 den verletzten Spieler Wetzels ersetzt. Nunmehr wurde der Spieler Wetzels wieder fit und in den Kader der SG Felbermayr Wels 1 aufgenommen und der Spieler Chang wieder aus dem Kader entfernt. Nun möchte Wels den Spieler Chang für den 2. Durchgang wieder im Kader hinzufügen.

Der BL-Ausschuss hat keine Einwände dagegen.

### 3 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende Günther Renner ersucht Walter Windischbauer, das Bundesliga-Budget für das Sportjahr 2024/25 zu erläutern. Windischbauer gibt den aktuellen Kontostand des BL-Kontos bekannt und erläutert alle Einnahmen und Ausgaben des Budgets für 2024/25, das bereits mit dem ÖTTV-Vizepräsidenten Finanzen akkordiert worden ist. Für die „Saison“ 2024/25 wird es mit Sicherheit keine budgetären Probleme geben, für das Sportjahr 2025/26 sollten wir uns aber intensiv um einen Sponsor für die Bundesliga kümmern. Über Anregung von Renner soll von Windischbauer mit Miller die Frage der weiteren Mitgliedschaft beim Verein „Play Fair Code“ abgeklärt werden. Renner verweist auf die attraktiven Vermarktungsmöglichkeiten auch der Vereine bei TV-Übertragungen und Livestreams

### 4 Social-Media-Aktivitäten der Bundesliga

BL-Vorsitzender Renner hat die sehr erfreulichen Zahlen von Benjamin Freudl heute an die Ausschuss-Mitglieder weitergeleitet und hofft auf eine weiterhin sehr positive Entwicklung. Kolodziejczyk berichtet über höchst erfreuliche Zahlen hinsichtlich der Social-Media-Aktivitäten bei der EM in Linz. In diese Aktivitäten muss man auch Geld investieren. Bei der EM in Linz gab es auch 2 TV-Tische, was die Berichterstattung deutlich verbessert hat. Die internationalen Sponsoren und Ausrüster seien mit den Zahlen hoch zufrieden gewesen. Laut Franz Felber sollten wir allen kommunizieren, dass die Ad-blocker deaktiviert werden sollten.

### 5 Vorbereitung Bundesliga-Vollversammlung:

a) Organisatorisches:

BL-Vorsitzender Renner schlägt vor, dass aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit mit Walter Windischbauer dieser ab sofort zum BL-Vorsitzenden-Stellvertreter kooptiert werden soll und bei der Bundesliga-Vollversammlung dann für diese Funktion zur Wahl vorgeschlagen werden soll. Alle anwesenden Ausschuss-Mitglieder stimmen diesem Vorschlag zu.

Walter Windischbauer wird zum Bundesliga-Vorsitzenden Stellvertreter einstimmig kooptiert.

Bundesliga-Vorsitzender Renner berichtet, dass die ursprünglich vorgesehene Variante der Ausrichtung der Bundesliga-Vollversammlung in St. Pölten nicht möglich war. Die Kosten in diversen angefragten Lokalitäten waren sehr hoch, deswegen habe er nun das Bildungshaus

Sankt Magdalena, Schatzweg 177 in 4040 Linz gebucht. Geplant sei die Sitzung für 1. Februar von 13:00 bis ca. 18:00 Uhr.

Franz Felber berichtet, dass der Bundesliga-Herren-Ausschuss personell unterbesetzt sei. Derzeit seien im Herren-Ausschuss Felber, Meixner, Schuchter und Storf. Er habe Kontakt mit Hermann Moser aufgenommen, der sich Bedenkzeit erbeten habe. Auch habe er mit Robert Renner gesprochen, der zugestimmt habe. Er, Felber, beantragt, Robert Renner in den Herren-Ausschuss zu kooptieren.

Robert Renner wird einstimmig in den Herren-Ausschuss kooptiert.

Laut Marion Humann möchte Andreas Meixner hinkünftig nur mehr im Herren-Ausschuss mitarbeiten, nicht mehr im Damen-Ausschuss. Im Damen-Ausschuss arbeiten derzeit Günther Renner, Meixner, Moser, Ritzinger, Humann und Chladek. Übereinstimmung herrscht, dass durchaus auch VertreterInnen aus Vereinen aus der 1. Bundesliga unteres Play-off gefragt werden sollten.

Bundesliga-Vorsitzender Renner zieht das Thema „Damen-Sammelrunden-Ausrichter“ im Frühjahr vor. Es gäbe sehr wenige Bewerber, Feldkirch aus Vorarlberg habe sich beworben.

Der Bundesliga-Ausschuss spricht sich einstimmig für die Vergabe einer Sammelrunde nach Vorarlberg aus.

b) Anträge:

Spielformate:

Hier wurden in der Einladung zur heutigen Sitzung mehrere, konkret 3 Varianten, aufgelistet.

- a) Wie bisher - 2 Durchgänge - 2 Halbfinale - 1 Finale
- b) 2 Durchgänge - kein Finale, Meister ist der Sieger des Grunddurchgangs
- c) 1 Herbstdurchgang – dann Splitting auf zwei 4-er Gruppen, Rang 1-4 und Rang 5-8. Beide Gruppen spielen mit Hin- und Rückspiel um Meister und Abstieg

Nach einiger Diskussion wird Übereinstimmig erzielt, die 3 genannten Varianten der Vollversammlung zu präsentieren, das dort präferierte Modell dann genauer auszuarbeiten und die neue Regelung für die Bundesliga-Bestimmungen Saison 2026/27 bzw. die Vollversammlung Anfang 2026 vorzusehen.

Neuwirth hat einige Vorschläge verschriftlicht, die im Laufe der Saison hinsichtlich der Bundesliga-Bestimmungen aufgefallen sind.

Windischbauer schlägt dazu vor, dass Neuwirth seine Zusammenfassung an alle Ausschuss-Mitglieder aussenden soll und diese sowie die Punkte laut Einladung zur heutigen Sitzung zu 5.d bis 5.g bei einer weiteren Sitzung des Bundesliga-Ausschusses noch vor der Bundesliga-Vollversammlung diskutiert und beschlossen werden sollen.

Kolodziejczyk lobt Bundesliga-Vorsitzenden Renner für die rechtzeitige Abstimmung des Terminplanes mit ihm als Nachwuchs-Koordinator.

## 6 Berichte der Ausschuss-Mitglieder

Felber lobt den guten Verlauf der Herbstsaison in den Bundesligen.

Bundesliga-Vorsitzender Renner erinnert an die Probleme mit der SG Don Bosco/Voitsberg (zunächst verspätete Anmeldung, dann Rückzug während des laufenden 1. Durchgangs), die Probleme mit Wetterkapriolen bei einer Damen-Sammelrunde, hier steht noch die Entscheidung des Berufungsgerichts aus. Die 1. Bundesliga unteres Play-off habe sich bei den Damen zu einer sehr starken Liga entwickelt. Er hofft, dass die Terminprobleme im Frühjahr wieder gut gelöst werden können.

Über Nachfrage von Kolodziejczyk berichten Renner und Windischbauer, dass sich die Problematik um Bernhard Humer mit dessen „Sperre“ gut gelöst habe und die Sperre mittlerweile abgelaufen sei.

Hinsichtlich der Cup-Termine wird vereinbart, dass der 26.1. der letzte Termin für die Austragung der Achtelfinal-Partien bleiben soll. In begründeten Einzelfällen sollen zwischen den beteiligten Vereinen ohne Strafen Termine bis spätestens Sonntag, 9.2. vereinbart werden können.

Windischbauer und Neuwirth halten aufgrund einer Anfrage fest, dass SPG Wels 2 (derzeit Tabellenführer in der Herren 1. Bundesliga unteres Play-off) nicht aufstiegsberechtigt ist, da SPG Wels 1 in der 1. Bundesliga oberes Play-off spielt und nach den aktuellen Bundesliga-Bestimmungen maximal 1 Team 1 Vereines oder 1 Spielgemeinschaft in der 1. Bundesliga oberes Play-off spielberechtigt ist.

Bundesliga-Vorsitzender Renner berichtet, dass Baden das Final 4 im Austria-Cup 2025 mit einem möglichen Hauptsponsor Casinos Austria und nach Möglichkeit auch längerfristig ausrichten möchte. Die Halle steht allerdings nur 2 Wochenenden vor Ostern (und nicht 1 Woche vor Ostern) zur Verfügung.

## 7 Allfälliges

Keine Wortmeldungen

Bundesliga-Vorsitzender Renner wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.

---

Ende der Sitzung .....21:05

Nächster Sitzungstermin .....Dienstag, 21.1.2024 um 19:00 Uhr online